

Vorlage Nr. BV/034/2024

Geschäftsbereich Landrat

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status der Sitzung
Kreistag des Landkreises Görlitz	04.09.2024	Entscheidung	öffentlich

TOP Widerruf und Wahl Aufsichtsrat Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH (ENO)

Dr. Stephan Meyer Landrat

Beschlussvorschlag

1. Der Kreistag des Landkreises Görlitz widerruft die mit Beschluss Nr. 213/2023 vom 29.03.2023 vorgenommene Bestellung von

Frau Antje Klose

als die durch den Landrat benannte Bedienstete der Verwaltung, sowie mit Beschluss 109/2021 vom 30.06.2021 die Bestellung von

Herrn Markus Hallmann, Herrn Andreas Schneider und Frau Andrea Binder

als Vertreter für den Landkreis Görlitz in den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH mit Wirkung vom 04. September 2024.

2. Der Kreistag des Landkreises Görlitz bestätigt für den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH

Frau Antje Klose

als die durch den Landrat vorgeschlagene Bedienstete der Verwaltung mit Wirkung vom 05. September 2024.

 Der Kreistag des Landkreises Görlitz wählt und bestellt in den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH mit Wirkung vom 05. September 2024 folgende drei Vertreter des Landkreises Görlitz

> Stephanie Rikl Torsten Pötzsch Kurt Korte.

Begründung

Der Landkreis Görlitz ist mit 75% an der Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz beteiligt. Weitere Gesellschafter sind die Große Kreisstadt Weißwasser (20%) und die Stadt Bad Muskau (5%). Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt EUR 250.000.

Im § 14 des Gesellschaftsvertrages der Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz ist die Zusammensetzung des Aufsichtsrates geregelt. Der Aufsichtsrat besteht aus acht Mitgliedern. **Der Landkreis Görlitz ist im Aufsichtsrat mit vier Sitzen** vertreten.

Der Widerruf der Aufsichtsräte, in der Beschlussfassung Nr. 1 erfolgt, da im Gesellschaftsvertrag keine Regelung getroffen ist, dass die Wahl zum Aufsichtsrat für die Dauer der Amtszeit des Kreistages bestimmt ist.

Frau Antje Klose, Abteilungsleiterin der Abteilung Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Internationale Beziehungen wird vom Landrat erneut als Bedienstete vorgeschlagen.

In der Beschlussfassung Nr. 2 findet § 98 Absatz 2 SächsGemO Anwendung, die besagt, dass, wenn die Gemeinde mehr als ein Mitglied in den Aufsichtsrat entsenden oder der Gesellschafterversammlung zur Wahl vorschlagen kann, dann ist der Landrat oder ein von ihm benannter Bediensteter der Verwaltung vom Kreistag zu bestimmen.

Mit der Neuwahl des Kreistages am 09. Juni 2024 erfolgt die Entsendung von drei weiteren Vertretern des Kreistages in den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates sind ehrenamtlich tätig. Der Aufsichtsrat überwacht und berät die Geschäftsführung. Weiterhin hat der Aufsichtsrat im Interesse der Gesellschaft und der Gläubiger der Gesellschaft eine wirksame Kontrolle durchzuführen. Dabei muss er die Sorgfalt eines ordentlichen und gewissenhaften Geschäftsleiters anwenden.

Die durch den Kreistag bestellten Vertreter des Landkreises Görlitz müssen über die für diese Aufgabe erforderliche betriebswirtschaftliche Erfahrung und Sachkunde verfügen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft im Landkreis Görlitz. Dazu gehören die Erbringung von Dienstleistungen der Unternehmensbetreuung aller Art. Das schließt Dienstleitungen für die kommunalen Gesellschafter und die Kommunen, Vereine und Institutionen des Landkreises Görlitz ein. Neben der Herausbildung und Umsetzung von Schwerpunkten der Marketingarbeit im Landkreis gehört die Sanierung von Altstandorten, deren Eigentümer die Gesellschaft ist, zur zukünftigen Nutzung als Industrie- und Gewerbestandort. Eine nicht unwesentliche Aufgabe ist die Umsetzung von Maßnahmen der Kurortentwicklung in der Stadt Bad Muskau einschließlich der Errichtung und des Betriebes von Einrichtungen der kurortspezifischen Infrastruktur. Die Entwicklungsgesellschaft hat das Fachwissen in verschiedenen Servicestellen gebündelt, dazu gehören die Servicestelle Bildung & Beruf, Nachhaltigkeit, Liegenschaften, Projektmanagement, Tourismus & Freizeit und #MeinZuHauseLKGR.